

# RS Vwgh 2005/9/23 2002/15/0001

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.09.2005

## **Index**

001 Verwaltungsrecht allgemein  
10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)  
32/01 Finanzverfahren allgemeines Abgabenrecht

## **Norm**

BAO §20;  
BAO §303 Abs4;  
B-VG Art130 Abs2;  
VwRallg;

## **Rechtssatz**

Von einem Missverhältnis, das bei der Ermessensausübung zugunsten der Aufrechterhaltung der Rechtskraft des Bescheides zu berücksichtigen wäre, kann nicht gesprochen werden, wenn es sich bei den durch die neuen Sachbescheide gezogenen steuerlichen Folgen ausschließlich um die Auswirkungen der Aufdeckung jener Umstände handelt, welche als Wiederaufnahmegründe herangezogen wurden (Hinweis E 29. Oktober 2003, 99/13/0061)

## **Schlagworte**

Ermessen VwRallg8

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2005:2002150001.X03

## **Im RIS seit**

26.10.2005

## **Zuletzt aktualisiert am**

13.05.2009

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>